

Schreiben von Fürst Anton Florian v. Liechtenstein betreffend seine Anordnung, dass im Zuge der Verlegung von 20 Mann seines dem Schwäbischen Reichskreis zu stellenden Militärkontingents auf das Schloss Vaduz sich die Kosten für den Unterhalt und die Verpflegung der von seinen hiesigen Untertanen zu stellenden 8 Fusssoldaten auf jährlich 982 Gulden und 32 Kreuzer belaufen, wobei die oberen Ämter angehalten werden, ihren diesbezüglichen Beitrag von zwei Dritteln oder monatlich 54 Gulden, 5 Kreuzer und 2 Pfennig jeweils pünktlich zu bezahlen.

Or. (A), GA S U128 – Pap. 1 Doppelblatt 42 (21) / 34 cm – auf fol. 1v Papiersiegel aufgedrückt – fol. 2r unbeschrieben – auf fol. 2v Reste des Verschlussiegels und Vermerk: Denen ambt vorsteheren der h(och)fürst(lich) Lichtenstein(ischen) oberen ämbteren marckh Lichtenstein, Balzer, Trießen und anderen mittzugehörigen zuzustellen.

Regest: Schädler, Regesten Gemeindearchive/Alpgenossenschaften. In: JBL 8 (1908) Nr. 238, S. 156.

[fol. 1r] l¹ Von gottes gnaden **Anton Florian** des l² heiligen **Röm(ischen)** reichs fürst und regierer des haußes **Lichten-** l³ **stein**¹, in **Schlesien zu Troppau undt Jägerndorff** herztog^a, l⁴ graff zu **Rittberg** etc., ritter des goldenen vliesses, l⁵ grand d'espagne ersteren classis, der **Röm(isch)** kay(serlichen) und könig(lichen) l⁶ cathol(ischen) mayestäten würckhlichen geheimben rath und obrist hoff- l⁷ meister wie auch seiner könig(lichen) mayestäten respe(ctiv)e obrist stall- l⁸ meister etc. etc.

l⁹ Unsere gnadt zuvor liebe getreue. Nachdeme wir l¹⁰ unß gnädigst entschloßen, von denen in zukunfft von l¹¹ unß zu den löb(lich) **Schwabischen** creyß² zu stöllen habenden l¹² contingent zwanzig mann auff unsere allhie(s)ige residenz l¹³ zu verlegen und under dieße, wie schon bereits beschehen, das l¹⁴ jenige contingent pr(o) acht mann zu fuesß, welche unsere l¹⁵ underthanen bis dahin zustellen und zu verpflegen gehabt, l¹⁶ mitein zu ziehen und zu understoßen³ und deren benötigter l¹⁷ underhalt und verpflegung halber unßerer im landt gewesten l¹⁸ gnädigst verordneten commission gnädigst auffgetragen, l¹⁹ mit dem creyß² haubtman herren **Johan Andreas Funck** in l²⁰ mehreren sich zu underreden und ein ordentliches reglement l²¹ und ordonanz⁴ bis auff fern(ere) weitere creyß² verordnung l²² hin mit ein ander zu verfaßen und im standt zu bringen, l²³ mithin in krafft deßen die verordnung aller seitts dahin ge- l²⁴ stöllet worden, daß ersagt denen von unseren underthanen

[fol. 1v] l¹ zu stellen habenden acht mann, jnmaßen der abgang l² von unß würckhlich in completen standt gesetzt l³ worden, vor die völlige underhaltung all jährlichen l⁴ eine summa von neunhundert zwey undt achtzig gulden, l⁵ dreÿssig zwey kreützer ohnabgängig bezahlet werden l⁶ sollen, welches alle monath auff 81 gulden 7 kreützer 2 pfennig sich l⁷ belauffet und demnach denen oberen ämbteren an jhren l⁸ hieran zu præstiren⁵ habenden zwey drittel fünffzig vier l⁹ gulden fünff kreützer zwey pfenn(ig) betreffen thuet,

l¹⁰ alß befehlen wir demnach hiermit gnädigst undt l¹¹ gemeßen, daß dießes quantum der 54 gulden 5 kreützer 2 pfennig zu l¹² underhaltung dießer in acht köpffen bestehender l¹³ mannschafft noch vor ende dießes innstehenden monaths l¹⁴ septembris in so gewiß zu unserer verwaltung paar l¹⁵ und ohne abgang eingeschickhet werde, alß in entstehung l¹⁶ deßen die saumbseelige mit würckhlicher militarischer l¹⁷ execution⁶ darzu angehalten werden sollen, wornach dann l¹⁸ menniglich sich vor schaden zu hüetten wißen werdt. Signatum⁷ l¹⁹ auff unseren fürst(lichen) residenz, schloß **Hohenlichtenstein**⁸, l²⁰ den 12^{ten} septembris 1721.

l²¹ **J. C. Bentz** manu propria⁹.

l²² Ex speciali resolutione serenissimi domini ducis¹⁰ etc. etc.

l²³ **Herman Georg Ludovici**, l²⁴ landtschreiber, manu propria⁹.

^a hertzog auf der folgenden Zeile irrt. wiederholt.

¹ Anton Florian Fürst von Liechtenstein: 1656-1721. – ² Schwäbischer (Reichs-)Kreis: 1500-1806, einer der 10 Reichskreise des Heiligen Röm. Reichs Deutscher Nation, zu dem auch die Grafschaft Vaduz und die Herrschaft Schellenberg bzw. das nachmalige Reichsfürstentum Liechtenstein gehörte. – ³ understossen, hier etwa i.S. von unterstellen. – ⁴ ordonnanz: Befehl, Anordnung. – ⁵ prästieren: entrichten, leisten, für etwas haften. – ⁶ Exekution: Vollziehung einer Strafe, Pfändung, Zwangsvollstreckung. – ⁷ signatum (lat.): unterzeichnet. – ⁸ Schloss Hohenlichtenstein: Schloss Vaduz. – ⁹ manu propria (lat.): mit eigener Hand. – ¹⁰ Übersetzungsvorschlag: Auf besonderen Beschluss des durchlauchtigsten Herrn Fürsten.